

Weißt du, wo Ich Meine wahre Vergeltung finde? In der Seele, die in Meinem Willen lebt. Ihre Akte, die sie in Meinem Wollen getan hat sind mehr noch als die Akzidenzien.

Nun, während ich meinen Schmerz mit Jesus ausgoss, ließ Er sich in meinem Inneren sehen, und die sakramentalen Schleier bildeten etwas wie einen Spiegel, in dem Jesus war - lebendig und wirklich.

Und mein süßer **Jesus sagte zu mir:**

„Meine Tochter, dieser Spiegel sind die Akzidenzien des Brotes, die Mich in ihnen gefangen halten. Ich bilde Mein Leben in der Hostie, doch sie gibt Mir nichts, kein Gefühl, keinen Herzschlag, noch das kleinste „Ich liebe dich“, sie ist wie tot für Mich.

Ich bleibe allein, ohne einen Schatten der Vergeltung, und deshalb ist Meine Liebe beinahe ungeduldig, herauszutreten, dieses Glas zu zertrümmern, in die Herzen hinab zusteigen, um in ihnen diese Vergeltung zu finden, welche die Hostie nicht zu geben weiß, noch geben kann.

Doch weißt du, wo Ich Meine wahre Vergeltung finde?

In der Seele, die in Meinem Willen lebt.

Sobald Ich in ihr Herz hinabsteige,
-konsumiere Ich sofort die Eigenschaften der Hostie,
denn Ich weiß, dass es edlere Akzidenzien sind, die Mir teurer sind.

Sie sind bereit, Mich gefangen zu nehmen, um Mich nicht aus diesem Herzen heraustreten zu lassen. Ihr Herz wird Mir nicht nur Leben in sich geben,
sondern Leben für Leben.

Ich werde nicht allein sein, sondern mit meiner treuesten Gesellschaft.

Wir werden zwei Herzen sein, die zusammen schlagen, die gemeinsam lieben werden, unsere Wünsche werden ein einziger sein, denn Ich bleibe in ihr, und da habe Ich Leben, lebendig und wahrhaft, wie Ich es auch im Heiligsten Sakrament tue.

Doch weißt du, welche diese Eigenschaften sind,
-die Ich in der Seele finde, die Meinen Willen tut?

Es sind ihre Akte, die sie in Meinem Wollen getan hat, die sich, mehr noch als die Akzidenzien, um Mich herum ausbreiten, und Mich gefangen nehmen, doch in einem edlen Gefängnis, Göttlichen, nicht einem dunklen.
Denn ihre Akte, die in Meinem Wollen verrichtet worden sind, erleuchten sie mehr als die Sonne und erwärmen sie.

O, wie glücklich fühle Ich Mich, ein reales Leben in ihr zu führen.

Denn Ich fühle Mich, als ob Ich Mich in Meinem Himmlischen Palast befinden würde.

Betrachte Mich in deinem Herzen, wie glücklich bin Ich,
wie ergötze Ich Mich und genieße die reinsten Freuden.”